

Presseinformation

38/2012

Kiel, 14. Februar 2012

Heinz-Werner Jezewski zum Abschlussbericht der Enquete-Kommission Norddeutsche Kooperation

Zur Vorlage des Abschlussberichtes der Enquete-Kommission erklärt Heinz-Werner Jezewski, Vertreter der Fraktion DIE LINKE:

„Geistig liegen Husum und Hamburg im Moment Lichtjahre auseinander. Das merkt man nicht zuletzt am Streit um die Messe Husum-Windenergie oder das Gastschulabkommen.

Verstärkte Norddeutsche Kooperation muss nach Ansicht der LINKEN von unten wachsen, von den Menschen kommen. Angesichts diverser gescheiterter Versuche zu einer Kreisgebietsreform in Schleswig-Holstein muss man konstatieren, dass ein Nordstaat eher eine Frage von Jahrzehnten, als von Jahren ist.

Der neue Landtag wird daran gemessen werden, ob er es schafft, die im Bericht aufgezeigten handfesten Probleme zu lösen. Erst dann kann über eine weitere norddeutsche Zusammenarbeit nachgedacht werden.“